

2. Rundbrief der Grundsatzkommission der FDP/DVP Baden-Württemberg im Mai 2008

Liebe Parteifreundinnen und Parteifreunde,

im Namen der Grundsatzkommission danken wir Ihnen sehr für das große Interesse und die große Unterstützung, die Sie der Grundsatzarbeit unseres Landesverbandes in den letzten Wochen entgegengebracht haben.

Mit rund der Hälfte der Kreisverbände und einigen Ortsverbänden, Landesfachausschüssen und Vorfeldorganisationen konnten wir bereits feste Termine vereinbaren bzw. das Projekt „Grundsatzprogramm der FDP/DVP Baden-Württemberg 2010“ vor Ort vorstellen.

Die bereits geführten Diskussionen haben uns alle auf dem Weg zu unserem Grundsatzprogramm entscheidend weitergebracht. Unserem Anspruch, dass dieses Programm von „unten nach oben“ statt von „oben nach unten“ geschrieben wird, werden wir bisher eindeutig gerecht. Darauf können wir stolz sein.

In diesem Sinne wenden wir uns heute auch an Sie.

In den bisher geführten Diskussionen vor Ort haben sich vier Fragen herauskristallisiert, die für den Aufbau und die Struktur des Programms von entscheidender Bedeutung sein werden. Auf diese vier Fragen würden wir gerne auch von all denjenigen eine Antwort erhalten, die an den Terminen vor Ort nicht teilnehmen konnten. Deshalb übersenden wir Ihnen diese vier Fragen und bitten um baldige Antwort – in einem oder mehreren Sätzen.

Sodann möchten wir Sie daran erinnern, dass unser Angebot, zu Ihnen in die Bezirks-, Kreis- oder Ortsverbände, Fachausschüsse und Vorfeldorganisationen zu kommen weiterhin besteht. Laden Sie uns einfach ein, um Ihnen das Projekt vorzustellen und eine erste Diskussion mit Ihnen zu führen.

Mit freundlichen Grüßen

Dr. Horst Mehrländer
Vorsitzender
Tel.: 0711 / 420 49 49
Fax: 0711 / 420 47 00
e-mail:hu.mehrlaender@t-online.de

Pascal Kober
Stellv. Vorsitzender
Tel.: 07071 / 99 74 808
Fax: 07071 / 99 74 809
e-mail:pascal.kober@gmx.de

Anlage: Fragebogen der Grundsatzkommission



Fragebogen der Grundsatzzkommission

Name:

Kreisverband:

Funktion/Amt:

1. Welches sind die größten Herausforderungen unserer Gesellschaft in den kommenden 10 bis 20 Jahren?

2. Was sollte das Grundsatzzprogramm der FDP/DVP für die Entwicklung unserer Partei leisten?

3. Mit welchem Thema/welcher Fragestellung sollte das Grundsatzprogramm beginnen?

4. Welche Fehler der Vergangenheit sollten künftig vermieden werden?

Bitte zurücksenden an

**Dr. Horst Mehrländer
Fax: 0711 / 420 47 00
e-mail: hu.mehrlaender@t-online.de**

**Pascal Kober
Fax: 07071 / 99 74 809
e-mail: pascal.kober@gmx.de**